

Without you...I`m nothing

Sasu x Saku

Von abgemeldet

Kapitel 1: Ein Wiedersehen

Ok hi ^^ hier ist meine erste Naruto FF ich hoffe sie wird euch gefallen

Flashback

~Szenenwechsel~

"jemand redet"

»jmand denkt«

(meine blöden und seltenen Komentare)

Ein Wiedersehen

Der blonde stand auf einem Felsvorsprung und sah auf sein altes Heimatdorf nieder, das er vor 4 Jahren verlassen hatte. Konohage. Nach den Kampf mit seinem ehemaligem Teamkollegen hat er sich zurück gezogen um stärker zu werden, und jetzt hatte er es geschafft. Auf seiner Reise hat er auch eine alte Freundin gefunden, mit der er jetzt zusammen war. Hinata. Sie drückte seine Hand und legte ihren Kopf auf seine Schulter und beide sahen auf das friedlich schlafende Dorf hinunter. "Komm Hinata, wir sagen unseren alten Freunden hallo", sagte er mit fester Stimme. Hinata nickte und sie beide gingen den Felsvorsprung runter.

Sie gingen durch die dunklen Straßen des Dorfes und sahen sich um. Alles war noch wie früher. In einem Fenster brannte Licht und eine aufgebrachte blondiene schrie: "Shikamaru, räum deinen Dreck hier weg".

Ein beschämter junger mann trat zum vorschein. "Schatz, jetzt brausch dich doch nicht so auf", sagte er und legte ihr eine Hand um die Schuter. Sie umarmte ihn. "Ich war heute wieder bei ihr", schluchste sie. Er streichelte seiner Freundin über die Haare. "Sie kann ihn nicht vergessen, so wie ich es getan habe", schluchste sie wieder auf. "Sie hat halt noch nicht den richtigen gefunden", antwortete er.

Sie sah zu ihm hoch. "Ja aber sie tut so als ob alles in Butter währ als ob nichts gewesen währ und er nie in ihrem Leben war. Und dann wenn ich sie mal auf Sasuke anspreche...dann...dann verlieren ihre Augen an glanz und sie fängt an zu weinen", erzählt sie. "Wenn Naruto endlich zurück kommt, wird er sie vielleicht wieder zur vernunft bringen", flüstert sie. Naruto und Hinata hören es selbstverständlich nicht.

"Sakura hat es nicht überwunden", flüstert Hinata. Naruto nickte stumm. "Komm lass uns zu Tsunande gehn", sagte er. Naruto ist erwachsener geworden, und ernster. Auf ihrer Reise nach Konoha ist ihnen viel Schlimmes passiert. Gegner haben sie angegriffen, ja sogar Leute von Orochimaru und einmal sind sie auch Itachi

begegnet. Keiner von ihnen konnte Naruto besiegen.

Hinata war stolz auf ihren Naruto, aber eines machte ihr angst...seine Augen. Sie sind nicht mehr so wie früher. Seine Augen waren früher blau wie der Himmel. Und jetzt waren sie grau-blau, wie Eis. Ja seine Augen waren kalt geworden, er selber auch. Aber nur äusserlich, innen wahr er ihr Naruto. Und das schpütte sie auch jede Nacht mit ihm und im jedem seiner Küsse ist so viel Wärme, das sie manchmal das Gefühl hat über zu kochen. In der Reise haben sie einmal Itachi getroffen. Naruto hat ihn nicht aufgefordert, sondern andersherum. Nach drei schlägen von Naruto, war Itachi am Boden. "Du bist es nicht wert von mit umgebracht zu werden, dein Bruder wird noch kommen", sagte Naruto kalt als Itachi Kräftelos vor ihm lag. Dann drehte er sich um und ging. Itachi lies er alleine und verwundet zurück. Hinata warf ihm noch einen Blick zu und ging Naruto dann hinterher. Sie wusste nicht ob er an den Wunden gestorben ist oder nicht, aber sie wusste das Naruto noch so viel Stolz hat ihn Sasuke zu überlassen. Ob er von den Tieren und Kreaturen getötet wird ist ihm egal, das währe ja nicht seine Schuld.

Sie sind mittlerweile vor dem Haus von Tsunande angekommen. Naruto klopfte an. Wenige Minuten später öffnete sich die Tür. Die Hokage stand vor ihnen. "Ja?", fragte sie nett. "Tsunande-san, wir brauchen eine Unterkunft wo wir hier im Dorf wohnen können", sagte Naruto. Tsunande sah ihn verwundert an: "Wer seit ihr bitte?" "Ich bin Naruto und das ist Hinata", antwortete er. Tsunande wirkte überrascht. "Naruto, was für eine Überraschung, Hinata. Schön euch zu sehen", grüßte sie die beiden. Sie bat sie rein. "Naruto deine alte Wohnung steht noch frei, wollt ihr da rein ziehn?", fragte sie. "Ja das würden wir gerne", antwortete Hinata für ihn. Naruto nickte nur. Tsunande gab ihnen den Schlüssel. "Auf wiedersehen ihr beide, beert mich bald mal wieder", verabschiedete sich die Hokage. Naruto blieb stehen, ohne sich zu ihr umzu drehen sagte er: "Tsunande-san, wir wehren sehr verbunden wenn die Leute noch nichts von unserem ankommen erfahren. Ich möchte Sakura selber... überraschen" Tsunande nickte nur und schloss die Tür. Hinata sah hoch zu ihrem Freund. "Warum?", fragte sie. "Weil ich sie sprechen will", er sah zu ihr runter, "du brauchst nicht eifesüchtig zu sein. Ich würde niemals einem Engel weh tun wollen" Hinata lächelte. Sie schnellte zu ihm hoch und gab ihm einen flüchtigen Kuss auf die Lippen. Naruto regte sich nicht. Er sah wieder nach vorne und ging los.

~Szenenwechsel~

Sie sah aus dem Fenster. Es hat angefangen zu regnen. Es hat schon lange nicht mehr geregnet. Eine veränderung kommt auf das spürte sie. Und ihre alten Nachbarn auch. Sie wohnte alleine. Ino war heute weider bei ihr. Sie haben geredet, über Sasuke. Sie legte ihre Hand auf die kalte Fensterscheibe (habe ich aus einer anderen FF. Die Idee mit der Fensterscheibe ist nicht meine Idee). Die kälte konnte sie nicht spüren, denn in ihr drin ist diese kälte schon seit 4 Jahren. Seit er einfach gegangen war, sie einfach verlassen hate, ohne jeglichen Grund. Er hate von gut nach böse gewechselt. Von Tsunande zu Orochimaru. Und das nur um an seinem Bruder Itachi Uchiha Rache zu nehmen...

Flashback anfang

Sie stand vor ihm. Ihre rosa Haare hingen ihr in Stränen hinunter. Es regnete.

"Sasuke...i....ich muss dir etwas s.....sagen", sie wurde etwas rot um die Nase. Er wusste was jetzt kommen würde.

"Was willst du?", fragte er kalt, sie standen vor dem Südtor von Konoha. Er wollte seinen Weg antreten, seinen neuen Lebensabschnitt beginnen, um stärker zu werden

und an seinem Bruder Rache zu nehmen.

"S...Sasuke ich liebe dich", stotterte sie. Jetzt war sie knallrot. »Sie ist so...so nett zu mir, aber ich will nicht schwach werden. Ich muss meinen Bruder umbringen. Und Frauen machen halt einen schwach. Ich kann und will das nicht mit anhören«, dachte er. Aber sagen tat er es nicht. Er verschwand vor ihren Augen und kahm dicht hinter ihr wieder vor. Er nahm ihre Hände und drückte sie ihr auf den Rücken. Sie stöhnte. Nicht nur vor dem das dieser Griff weh tat, nein, auch weil sie sich erschrocken hat. Er kahm dicht an ihr Ohr und flüsterte: "Du nervst einen Tierisch weißt du das Haruno? Vergiss mich, denn ich werde dich auch vergessen wenn ich aus dem Tor da gehe. Du bist nichts und wirst auch ein nichts bleiben, du bist schwach und nutzlos. Hör auf als ein Ninja zu kämpfen, geh lieber mit deinen Puppen spielen. Wenn ich nicht gehen würde, dann würden wir immer noch als ein Team hin und her rennen. Du, Naruto und ich. Aber wir würden wegen deiner Tolpatschigkeit sterben. Hast du gehört? Naruto und ich würden sterben wegen dir, also tu ich dir damit eigentlich einen gefallen wenn ich gehe. Ich gehe und komme nicht mehr wieder damit du das weißt und du würdest auch keine Schuldgefühle haben an dem Tod von Naruto und mir" Diese Worte trieben ihr Tränen in die Augen. Plötzlich spürte sie einen Stich im Nacken. Sie wurde bewusstlos. Am nächsten Morgen wachte sie auf einer Bank auf. Sie konnte sich nicht mehr erinnern wie sie hier her gekommen war. Vielleicht hat sie sich noch irgendwie nach der Attacke von Sasuke aufrappeln können und ist hier her geklettert, oder ... ja pder Sasuke hat sie hier her getragen und sie drauf gelegt.

An den Gedanken an ihn fing sie wieder an zu weinen. Seine Worte taten ihr weh. Im Herzen. Wenn er nicht gegangen währ würden Naruto und er durch sie sterben. Weil sie nutzlos und schwach ist...

Flashback ende

Ihr rieselte eine Träne die Wange herunter. Sie hat das Ninja dasein nicht aufgegeben. Nein sie hat sich sogar verbessert. Sie hat auch die Jounin Prüfung nicht vernachlässigt. Sie hat bestanden. Sie könnte jetzt das Kämpfen Unterrichten, andere Kinder. Aber dafür ist sie noch zu jung. Sie ist erst 17. Sie dürfte frühestens mit 20 in den Lehrkampf eintreten und die Kinder lehren. Sie gibt jetzt nur Nachhilfe Unterricht an ein paar Kinder. Damit verdient sie auch Geld. Die Eltern müssen für den Unterricht bezahlen. Sie ist nicht gnädig mit den Kindern. Zur Zeit ist sogar eine Gruppe von ihnen, die etwas weiter ist, auf einer Mission. Obwohl Ferien sind, lernen sie wieman ein guter Ninja wird. Ein Team von ihnen erinnert sie an das Team 7. Ihr früheres Team. Ein Junge der sich immer verschliest und nur manchmal nett ist und lächelt. Ein Mädchen das in ihn unsterblich verliebt ist und ein Chaot der in das Mädchen verliebt ist und unbedingt Hokage werden will.

Wenn sie an naruto denkt , dann grinst sie manchmal. Er hat die Gruppe früher auf Trapp gehalten. Mit seinen komischen Scherzen und seinem Traum. Hokage. Was mag nur aus ihrem besten Freund geworden sein? Nach dem Sasuke verschwunden ist, ist auch er gegangen. Ohne sich zu verabschieden.

Am Horizont sah man schon die ersten Sonnenstrahlen. Wie die Zeit vergeht. Sie hat viel nachgedacht.

An ihrer Tür ist ein Klopfen zu vernehmen. Sie geht hin und öffnet sie Tür. Vor ihr teht ein junger Mann. In ihrem alter. Neben ihm ein Mädchen mit langen schwarzen Haaren. "Hallo Sakura", sagt er auf einmal...

Soooo das wars erst einmal. Und wie ist die Geschichte so? Wird Sakura jemals über Sasuke hin weg kommen? Oder wird sie ihn niemals vergessen?

Ach und noch eine Frage an die Fans die auch Dragonball Z/GT gucken und mögen und voll davon Informiert sind. Erinnert euch Naruto nicht auch manchmal an Son Goku? Ich meine nur Kämpfen und füttern im Kopf^^ Ist das normal? Wird er auch mal zwei Söhne haben und eine Wohlbefinden.ihrer-familie besessene Frau? lol ne jetzt echt der erinnert mich total an Kakarott und Sasuke an Vegeta *dahin schmelz* Vegeta *gänsehaut bekomme* das gleiche geht auch für Sasuke der ist auch total hammer süß ^^ Also schreibt mir Kommies und Kritiken ich versuche sie umzusetzen ^^

bye bis zum nächsten mal

Pan_Son